

Schal / Tuch und Mütze

Design by Annette Sager

Material:

je 100g Opal Sockenwolle
Beautiful World 4 fäd. Farbe
9747; 9742; 9744; 9743;
1 Nadelspiel 3,5 mm für das
Tuch
2 Rundnadeln 3,5 mm x 40
oder 60 cm für das Tuch
1 Nadelspiel 2,5 mm für die
Mütze
1 Rundnadel 2,5 mm x 40 cm
für die Mütze
1 Häkelnadel 2,5 oder 3mm
1 Maschenmarkierer mit
Karabinerhaken, 7
Maschenmarkierer mit
Schlinge
1 Maschenraffer oder 2 große
Sicherheitsnadeln
1 Stopfnadel zum Vernähen,
1 Durchziehnadel ohne Spitze
für die Kordel, Schere
Zettel und Stift für eine
Strichliste.

Anforderungen:

Maschenanschlag aufstricken
(Long Tail Cast On)
rechte und linke Maschen
stricken
2 Maschen rechts verschränkt
zusammenstricken
2 Maschen links
zusammenstricken
Mit dem Nadelspiel stricken
Maschen abketten

Abkürzungen:

M = Masche

re = rechte M

L = linke M

RM1 = Randmasche = 1. M der Reihe wie zum Linksstricken einstechen und abheben,

RM2 = Randmasche = 1. M der Reihe wie zum Linksstricken einstechen und abheben, 1 U;

U = Umschlag

Ndl = Nadel(n)

Zun1) = Zunahme = ins hintere Maschenglied stechen, Faden durchholen, dann ins vordere
Maschenglied stechen und Faden durchholen, danach die Masche von der linken Nadel gleiten lassen



Zun2) = Zunahme = ins vordere Maschenglied stechen, Faden durchholen, dann ins hintere Maschenglied stechen und Faden durchholen, danach die Masche von der linken Nadel gleiten lassen
2zus = 2 M rechts verschränkt zusammenstricken

2lizus = 2 M zusammen links abstricken.

MM = Maschenmarkierer

*** Wiederholungszeichen

Tipps:

Vernähen Sie zwischendurch immer mal wieder die Fadenenden, damit es zum Schluss nicht übermäßig viele sind.

Wenn Sie das Gefühl haben, dass Ihr Strickstück zu lang wird, rollen sie es zusammen und fixieren die Rolle mit dem Maschenraffer oder den Sicherheitsnadeln.

Ausarbeitung:



Tuch / Schal

Schritt 1:

Anschlag: 8 Maschen mit Garn 9744 aufstricken und eine Reihe re M stricken.

Verteilen Sie die M auf 4 Nadeln und schließen zur Runde. Achten Sie darauf, die M nicht zu verdrehen. Setzen Sie hier den Maschenmarkierer mit Haken, um den Rundenanfang zu kennzeichnen. An dieser Stelle werden später die Farbwechsel vorgenommen. Der Markierer bleibt und wird beim Farbwechsel hoch gehängt. So können Sie die Farbwechsel kontrollieren.

Runde 0: Zun 1), die nächsten M re stricken. Wiederholen bis Rundenende. (3 M / Ndl = 12 M gesamt)

Runde 1: Zun 1), alle weiteren M li stricken bis einschließlich der vorletzten M, in die letzte M Zun2). (5 M / Ndl = 20 M gesamt)

Runde 2: Zun 1), alle weiteren M re stricken bis zur vorletzten M, in die letzte M Zun 2).

(7 M / Ndl = 28 M gesamt)

*** Wiederholen Sie Runden 1 und 2 zwei Mal = 3 Musterrippen.

Schneiden Sie den Faden ab und vernähen ihn später.

Farbwechsel: Arbeiten Sie mit Farbe **9742** weiter. Die Zunahmen werden genau gleich gearbeitet. Arbeiten Sie 6 Runden (3 Musterrippen) wie vorher, danach kommt der nächste Farbwechsel. Arbeiten Sie mit Farbe Nr. **9744** weiter, ebenfalls 6 Runden, dann Wechsel zu Farbe **9743**, auch hier 6 Runden.

Wechseln Sie die Farben immer in der gleichen Reihenfolge.

Bei 49 M / Ndl wechseln Sie zur Rundnadel. Der Markierer am Rundenanfang / Farbwechsel bleibt.

Bei den Übergängen der Sockennadeln setzen Sie je einen Maschenmarkierer mit Schlinge.

Die Zunahmen bleiben wie vorher, werden jedoch durch die Maschenmarkierer gekennzeichnet.

Weiterstricken bis es je Segment 95 Maschen sind (380 M gesamt).

Ab jetzt wird ausschließlich in Hin- und Rückreihen mit rechten Maschen gearbeitet.

Schritt 2:

Nach Beenden der letzten Runde wenden.

Der Einfachheit halber arbeiten Sie nun mit der zweiten Rundnadel über ein Segment, die restlichen drei Segmente ruhen. Sichern Sie hier die Nadelenden gegen das Herausrutschen.

*** RM1, 2 zus, alle weiteren M re bis zum Maschenmarkierer. Markierer entfernen. Wenden.***

*** Wiederholen, bis nur noch 3 M vorhanden sind. Diese 3 Maschen zusammenstricken.

Drehen Sie nun das Strickstück im Uhrzeigersinn eine Vierteldrehung.

Schritt 3:

Nehmen Sie aus jeder Randmasche eine neue Masche auf. Nehmen Sie die Häkelnadel zu Hilfe. Sie haben 48 M auf der Nadel (letzte Schlinge + 47 Randm).

Reihe 0: RM2; ***2 M re; Zun1); *** wiederholen bis Reihenende.

Sie haben nun 63 M auf der Nadel (der U zählt nicht mit).

Markieren Sie hier den Reihenanfang mit dem Reihenmarkierer. Auf dieser Seite wird immer abgenommen

Reihe 1: RM1; 2zus; alle M re bis Reihenende, den U vor der letzten M fallen lassen, letzte M re.

Reihe 2: RM2; alle M re bis Reihenende.

Reihe 3: RM1; alle M re bis Reihenende den U vor der letzten M fallen lassen, letzte M re.

Reihe 4: RM2; alle M re bis Reihenende

Reihe 5: RM1; alle M re bis Reihenende den U vor der letzten M fallen lassen, letzte M re.

Reihe 6: RM2; alle M re bis Reihenende.

***Wiederholen Sie diese 6 Reihen, bis noch 5 M auf der Nadel sind.

Wie beim Anschlag nehmen Sie noch 20 Maschen auf, wenden.

RM1); alle M mit Zun1) stricken, wenden, RM1), alle M mit Zun1). stricken, wenden. Alle M abketten. Faden ca. 15 cm lang abschneiden, die Spirale zur linken Seite drehen und mit ein paar Stichen fixieren, Fadenende vernähen und abschneiden.

Schritt 4:

Mit Garn **9743** wird weiter gestrickt. Legen Sie das Strickstück vor sich hin:

Die Kettmaschenreihen der Zunahmen im Anfangsquadrat zeigen von Ihnen weg, der angestrickte Flügel zeigt nach links. Eine Vierteldrehung gegen den Uhrzeigersinn.

Mit der leeren Nadel stricken Sie die 95 M bis zum nächsten Maschenmarkierer ab, Markierer entfernen, die beiden restlichen Segmente ruhen wieder. Nadelende der ersten Nadel wieder sichern.

Wiederholen Sie jetzt **Schritt 2** ab RM1

Zum Schluss wieder die 3 letzten M zusammenstricken.

Schritt 5:

Die Kettmaschenreihen des Anfangsquadrats zeigen wieder von Ihnen weg, die letzte M des neuen Dreiecks befindet sich oben links. Machen Sie eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn und nehmen aus den Randmaschen 47 neue M auf = 48 M gesamt.

Wiederholen Sie nun **Schritt 3**. ab Reihe Null. (63 M).

Am Ende wird auch hier eine Spirale gestrickt.

Schritt 6:

Die beiden vorhandenen Flügel liegen unten wie eine Gerade, die Kettmaschenreihen wieder von Ihnen weg. Stricken Sie mit der freien Nadel das rechte Segment zu einem Dreieck (Maschenmarkierer entfernen). wie in **Schritt 2** ab RM1..... Verwenden Sie Garn **9742**

Schritt 7:

Legen sie das Strickstück vor sich: die Kettmaschenreihen des Anfangsquadrats zeigen zu Ihnen, der Flügel mit dem dunkleren Garn zeigt nach oben. Nehmen Sie nun wieder die Randmaschen auf bis zum vorhandenen Flügel. Es sind wieder 47 M plus eine. Wenden. Wiederholen Sie **Schritt 3**. ab Reihe Null. (63 M). Markieren Sie wieder den Reihenanfang für die Abnahmeseite. Die neue Gerade schließt an die vorhandene Gerade mit dem dunklen Garn an. Am Ende wieder eine Spirale stricken. Sie können nun schon ein paar Fadenenden vernähen.

Schritt 8:

Das letzte Segment liegt auf der ersten Nadel. Die Kettmaschenreihe des Anfangsquadrats zeigen von Ihnen weg. Mit Garn **9744** wiederholen Sie jetzt **Schritt 2** ab RM1...

Schritt 9:

Legen sie nun das Strickstück vor sich: Die Kettmaschenreihen des Anfangsquadrats liegen von Ihnen weg. Das letzte gestrickte Dreieck (Quadrat) liegt oben links. Drehen Sie nun eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn und nehmen von dort her die Randmaschen auf. 1 Schlinge + 47 neue Maschen, wenden, wiederholen Sie nochmal ab **Schritt 3** ab Reihe 0.

Die Gerade kommt wieder parallel zur vorhandenen Geraden vom ersten Segment, zur anderen Seite wieder die Abnahmen (Markieren). Bei 5 Maschen arbeite Sie eine weitere Spirale.

Vernähen Sie nun alle restlichen Fäden und schneiden die Fadenenden ab.

Schritt 10:

Messen Sie 5 m Garn ab, legen es doppelt und drehen davon eine Kordel (sehr fest eindrehen!) von ca. 1,10 m Länge.

Falten Sie nun das Tuch der Länge nach. Die Geraden zweier Flügel liegen aufeinander, so dass die Randmaschen (die lockeren Seiten) aufeinander liegen.

Von der Spitze des Dreiecks, an welches die Flügel angestrickt wurden, setzen Sie an. Mit der Häkelnadel stechen Sie einmal durch beide erste Randmaschen. Stechen Sie durch die Kordel und ziehen sie durch diese Maschen, danach die Kordel durch die kleine Anfangsschlinge, die sich gebildet hat. Das Kordelende ist nun gesichert. Schlinge glattziehen. Fädeln Sie nun das andere Kordelende in die Durchziehnadel und schieben diese in Vorstichen unterhalb der Kettmaschenreihe durch. In der Nähe der Spiralen wird ein Knoten gesetzt.

Messen Sie nochmal 5 m Garn ab, arbeiten eine weitere Kordel und verfahren ebenso mit dem anderen Flügel.

Alternativen:

Sollte das mit dem Nadelspiel am Anfang so gar nicht klappen, gehen Sie so vor:

Anschlag 95 Maschen, alle Reihen rechte Maschen, Farbwechsel alle 6 Reihen. Stricken Sie so hoch, dass Sie ein Quadrat haben. Test: Falten Sie über die Diagonale. Alle Seiten sind gleich lang.

Stricken Sie ab hier **Schritt 2** ab RM1 und weiter wie oben beschrieben.

Nach der Spirale drehen Sie Ihr Strickstück im Uhrzeigersinn und nehmen aus den Randmaschen neue Schlingen auf die Nadel. Ergänzen Sie in der *Reihe 0* wie oben beschrieben auf 95 Maschen, Nach Beenden des Dreiecks: wenden → der vorhandene Flügel ist links und zeigt nach oben. Nehmen Sie nun die 47 Seitenmaschen auf = 48 M, wenden, ab **Schritt 2** weiter arbeiten.

Aus der Anschlagreihe alle Maschen aufnehmen und nach **Schritt 2** weiter arbeiten.

Für den 4. Flügel arbeiten Sie wie bei Flügel 2.

Achtung! Das Mittelstück sieht anders aus!

Erfahrene Stricker /- innen können die Flügel auch mit 2 Knäueln arbeiten und dabei in der Mitte die Fäden kreuzen wie beim Fair Isle / Stranded / Norwegermuster stricken.

Achtung! Es entfällt die dicke Ziernaht.

Wenn Sie Ihr Tuch kürzer haben wollen (z.B. für ein Kind), stricken Sie in **Schritt 3** immer die Reihen 1 - 4 anstelle der 6 Reihen.

Anstelle der Spiralen können Sie auch Bommeln, Quasten etc. arbeiten.

Statt des Kettmaschenrandes können Sie an den **Abnahmeseiten** ebenso einen Knötchenrand stricken.

Der Kettmaschenrand an den Geraden muss bleiben, wenn Sie mit der Kordel zusammenheften (entfällt beim Mehr-Knäuel-Stricken).

Mütze:

Wie beim Tuch, jedoch mit Nadelspiel 2,5 mm, beginnen Sie wieder mit Garn **9747** und 8 Maschen, 1 Reihe re M über alle, zur Runde schließen.

Runde 0: Zun 1), die nächsten M re stricken. Wiederholen bis Rundenende.

Markieren Sie wieder den Rundenanfang mit dem offenen Markierer.

Runde 1: Zun1). MM setzen, Zun1). 4 M Je Nadel = 16 M gesamt

Runde 2 und jede weitere Runde: Zun1), alle M re bis MM auf die rechte Ndl heben, Zun1), alle M re bis Nadelende.

Wiederholen, bis je Segment 12 M / 24 M pro Ndl, 96 M gesamt auf den Nadeln sind.

Farbwechsel: Arbeiten Sie mit Garn **9742** weiter und setzen die Zunahmen ab jetzt in jeder dritten Runde.

(2 Runden ohne, 1 Runde mit Zunahmen. Erste Zun in Runde 3 ab hier.

Farbwechsel nach 15 Runden = 17 M / Segment (34 M / Ndl – 136 M gesamt)

Arbeiten Sie mit Farbe **9744** weiter. Die Zunahmen werden weiterhin in jeder dritten Runde gestrickt.

Bei 21 M / Segment (42M / Ndl – 168 M gesamt) stricken Sie noch 2 Runden in **9744**, danach **Farbwechsel** zu **9743**. Stricken Sie 8 Runden.

Wechseln Sie nun zur Rundnadel. Setzen Sie an jedem Nadelübergang je einen weiteren MM.



Mit Garn **9743** wird das erste Dreieck gestrickt: Nehmen Sie nach dem Rundenende eine der Sockennadeln und stricken ab jetzt in Hin- und Rückreihen.

Sie stricken über 21 Maschen.

Reihe 1: Rückreihe, RM1, 2lizus, li M. MM entfernen,

Nehmen Sie nun eine zweite Sockennadel zum Arbeiten.

Reihe 2: Hinreihe: RM1, 2zus, alle M re

*** Wiederholen Sie diese 2 Reihen, bis nur noch 3 M auf der Nadel sind. Diese 3 M zusammenstricken, Faden abschneiden.

Wenden Sie das Strickstück; die krause Seite zeigt zu Ihnen. Stricken Sie das zweite Dreieck auf gleiche Weise, jedoch in Farbe **9742**.

Die Dreiecke Nr. 3; 5; 7 werden mit **9743** gestrickt, Nr. 4; 6; 8 mit **9742**

Vernähen Sie nun die Fäden und schneiden die Enden ab.

Mit Garn **9744** wird weitergearbeitet: Nehmen Sie die Häkelnadel zu Hilfe und holen eine Fadenschlinge in der Lücke zwischen zwei Dreiecken, machen eine Luftmasche und holen aus der linken Randmasche eine neue Schlinge. Setzen Sie die beiden Schlingen auf eine Sockennadel. Wenden. Mit einer weiteren Sockennadel stricken Sie 2 linke M, ***holen mit der Häkelnadel (von der glatten Seite her einstechen) die nächste Schlinge und setzen diese auf die Stricknadel. 1. M abheben, alle M re stricken, 1 neue Schlinge aus der Randm. holen, wenden, 1. M abheben, alle M li stricken. *** Wiederholen, bis 21 M auf der Nadel sind, diese Rechtsmaschenreihe stricken, wenden, 1 Rückreihe (li M) stricken, wenden.

1. M abh, 2zus, alle M re – wenden, 1. M abh, 2 lizus, alle M li, wenden.

*** Wiederholen, bis noch 3 M auf der Ndl sind, 3 M zusammenstricken. Faden abschneiden.

Wiederholen Sie in den 7 anderen Ecken.

Alle 8 Rhomben werden mit **9744** gestrickt.

Es folgt eine weitere Runde mit Rhomben, die genauso gestrickt werden, jedoch mit Garn **9742**.

Vernähen Sie wieder die Fadenenden.

Wenn Sie Ihre Mütze noch mehr sloughy mögen, arbeiten Sie noch einen Satz Rhomben mit Farbe **9747**.

Hier wurde mit Farbe **9743** weitergestrickt.

Für den nächsten Mustersatz wie bei den Rhomben den neuen Faden ansetzen und genau so arbeiten, bis 20 M auf der Nadel sind, 21. M aufnehmen, mit der Rundnadel abstricken, KEINE Rückreihe! Faden abschneiden. Setzen Sie den Faden neu an in der Spitze des V – links neben dem soeben gestrickten Dreieck. Stricken Sie nun das Dreieck mit den Sockennadeln. Bevor Sie die letzte Rechtsmaschenreihe mit der Rundnadel stricken, nehmen Sie in der Spitze des Rhombus aus der vorigen Runde eine weitere M auf. Zuletzt noch diese eine M vor dem ersten Dreieck aufnehmen. Nach dem letzten Dreieck wird der Faden NICHT abgeschnitten.

Nach Beenden dieses Mustersatzes haben sie 176 Maschen auf der Rundnadel. Markieren Sie hier wieder den Rundenanfang. Fadenenden vernähen und abschneiden.

Sie bekommen die Mütze in Kopfgröße 60 cm. Für eine kleinere Kopfgröße (56 cm) bitte in der ersten Runde Maschen abnehmen: An jeder Stelle an welcher die Dreiecke zusammenstoßen, 2 M zusammenstricken; für 54 cm Kopfgröße stricken Sie hier je 3 M zusammen. Mit Garn **9743** stricken Sie nun das Bündchen: 1 M re, 1 M li über 20 Runden; 1 Runde re M; 20 Runden 1 li 1 re. Wenn das Garn zu Ende ist, setzen Sie Garn **9744** an. Abketten. Fadenende vernähen und abschneiden. Zum Tragen können Sie das Bündchen doppelt klappen, wenn Sie mögen.

Nähen Sie mit dem Anfangsfaden das kleine Loch zu, Fadenende vernähen und abschneiden.

Mit der Häkelnadel setzen Sie Garn **9742** an dieser Stelle an, nehmen 5 Schlingen auf und übernehmen auf die Rundstricknadel und schlagen 25 Maschen neu an. Arbeiten Sie eine neue Spirale, diesmal jedoch über 3 Reihen, dann abketten. Fäden vernähen und Enden abschneiden.